

Ganztagsangebote am Gymnasium Wilsdruff

Konzept für das Schuljahr 2020/2021

Analyse der Ausgangssituation –Sozialraumanalyse

Am Gymnasium Wilsdruff lernen im Schuljahr 2020/2021 ca. 224 Schüler in den Klassenstufen fünf bis sieben. Ein großer Teil der Schüler lebt in der Stadt Wilsdruff und in den umliegenden ländlichen Gemeinden. Bei der Planung der Ganztagsangebote ist es uns wichtig, unseren Schülern regionale und vielfältige Angebote unterbreiten zu können und auch Kinder, die auf Busse angewiesen sind, die Möglichkeit zur Teilnahme entsprechend ihrer Interessen und Begabungen zu geben. Mit der Fertigstellung des Schulgebäudes in Wilsdruff verbessern sich die räumlichen Voraussetzungen für die Ganztagsangebote erheblich. Dazu zählen insbesondere die vielfältig nutzbare Turnhalle, die Musik- und Probenräume, Kunst- und Werkräume sowie modern ausgestattete Fachkabinette für die Naturwissenschaften. Unser großzügiger Speiseraum ermöglicht den Kindern an langen Schultagen die Einnahme eines gesunden Mittagessens.

Die Heterogenität unserer Schüler erfordert ein breit angelegtes Konzept an Maßnahmen zum Fördern und Fordern, um jedem Kind individuell gerecht werden zu können. In den Klassenstufen 5 und 6 werden die Förderstunden in der ersten Phase des Schuljahres (bis zu den Herbstferien) genutzt, um mit allen Kindern eine „Lernwerkstatt“ durchzuführen. Im Anschluss daran starten die individuellen Angebote zum Fördern und Fordern. Diese Maßnahmen werden in das Konzept der Ganztagsangebote integriert und auf Empfehlung des Fachlehrers genutzt. Perspektivisch sind in diesem Zusammenhang auch „Angebote von Schülern für Schüler“ geplant.

Zielsetzungen im Antragszeitraum

Geplante Entwicklungsschwerpunkte des Gymnasiums Wilsdruff liegen im naturwissenschaftlichen, musischen und gesellschaftswissenschaftlichen Bereich. Diese Schwerpunkte spiegeln sich bereits in der angepassten Stundentafel als auch im perspektivisch anzulegenden schulspezifischen Profil wieder. Durch entsprechende Ganztagsangebote und damit einhergehende Kooperationen mit regionalen Unternehmen sollen diese Entwicklungsschwerpunkte vertieft werden. Für die kommenden Schuljahre ist die Einbindung externer Partner in die Ganztagsangebote angestrebt, um deren Expertenwissen für die Schüler nutzbar zu machen und möglichst vielfältige, regionale Kooperationen zu ermöglichen.

Wir verstehen unsere Schule als einen Ort gemeinsamen Lebens und Lernens, mit dem sich die Schüler identifizieren und an dem sie sich altersgerecht für die Gemeinschaft engagieren können. Dafür bieten die vorgesehenen Ganztagsangebote ein breites Spektrum an Möglichkeiten. Durch die Eröffnung zusätzlicher Kommunikations- und Kooperationsräume innerhalb der Angebote wird die Schaffung des Gemeinschaftsgefühls an unserer Schule gestärkt.

Mit der Neugründung unserer Schule stehen die ersten Jahrgänge in der Verantwortung, Schuljahreshöhepunkte und Traditionen zu begründen und zu pflegen. Diese können an die Ganztagsangebote anknüpfen, indem sie beispielsweise die erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben, öffentlichen Auftritten oder Ausstellungen vorbereiten.

Für im ländlichen Raum lernende Schüler ist es nicht einfach, die schulischen Anforderungen mit individuellen Freizeitinteressen zu verknüpfen, da bei allen Aktivitäten die Verkehrsan-

bindung bedacht werden muss. Es ist deshalb auch ein Anliegen unseres Ganztagskonzepts, durch eine möglichst breite Angebotsvielfalt den unterschiedlichen Begabungen und Interessen unserer Schüler gerecht zu werden und ihnen die Einbindung im Schulalltag zu ermöglichen. So erhoffen wir uns durch die geplante Kooperation mit der Musikschule Wilsdruff eine hohe Qualität der Instrumentalleistungen interessierter Schüler durch Unterricht im Vertiefungskurs, die im Rahmen des Ensemblespiels oder öffentlicher Auftritte der Gemeinschaft zu Gute kommen und Freude machen.

Schließlich soll durch die kostenfreien Ganztagsangebote eine Chancengleichheit für unsere Schüler hergestellt werden, die es ihnen ermöglicht, unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten der Eltern ihre Talente zu stärken oder an individuellen Schwächen zu arbeiten.

Ganztagsangebote und Rhythmisierung

Für die Zusammenstellung der Ganztagsangebote wurde zu Beginn des Schuljahres 2018/2019 eine Befragung der Schüler sowie am Ende des Schuljahres 2019/2020 eine Anfrage an die Eltern durchgeführt, die Grundlage nachfolgender Entscheidungen war. Durch den neuen Zuwendungsbescheid der SAB für das Schuljahr 2020/2021, durch die Kooperation mit Externen und der Weiterführung bestehender Angebote kann den Schülern folgendes breites Spektrum an Ganztagsangeboten unterbreitet werden:

Im Schuljahr 2020/2021 bediente Arbeitsbereiche unterschieden in weitergeführten und neuen Angeboten (intern und extern)

<i>Weitergeführte Angebote</i>	<i>intern</i>	<i>neue Angebote</i>	<i>extern</i>
--------------------------------	---------------	----------------------	---------------

Leistungsdifferenziertes Fördern und Fordern

Begabtenförderung	Englisch Conversation Club GTA Club de conversation francaise
-------------------	--

Unterrichtsergänzende Angebote und Projekte

Chor, Musikprojekte

Freizeitpädagogische Angebote

spiel-, sport- und bewegungsorientierte Angebote

Karate	Handball
Fußball	
Bewegte Pause	
Tambourelli-Badminton mal anders	

Musisch – kulturelle Angebote

Kunst	Do it yourself - Basteln und Floristik kreativ
Theater	
Nähen	Weihnachtsbasteln
	Kreatives Kochen Kreatives Gestalten mit Ton

Praktisch – technische Angebote

Homepage	Lego Mindstorms
----------	-----------------

Mathematisch – naturwissenschaftliche Angebote

-

Angebote im gesellschaftlich – sozialen Tätigkeitsbereich

Sanitätsdienst

Tierfreunde

Entspannungsangebote

-

Schulclub

Für das Schuljahr 2020/2021 ist keine Einrichtung eines Schulclubs geplant.

Für die Zusammenstellung der Angebote im Schuljahr **2021/2022** wird am Ende des aktuellen Schuljahres erneut eine Schülerbefragung durchgeführt. Mit dieser sollen vorhandene Angebote evaluiert und neue Bedürfnisse erfasst werden. Ergänzend wird durch eine Befragung der Eltern und der Wilsdruffer Vereine geprüft, welche externen Angebote für unsere Schüler nutzbar sind.

Der am Gymnasium Wilsdruff umgesetzte Blockunterricht mit flexiblen fünfminütigen Pausen stellt vor allem an jüngere Schüler sehr hohe Ansprüche, so dass diese intensiven Lernphasen unmittelbar auch längere Erholungsphasen bedingen. Insbesondere für die Angebote zur Entspannung und Bewegung wird deshalb eine Verzahnung der nachmittäglichen Ganztagsangebote mit Zeiten und Räumen innerhalb des Schultages angestrebt. Damit soll dem Bewegungsmangel und damit verbundener nachlassender Konzentration und Leistungsfähigkeit an langen Schultagen entgegengewirkt werden. Dazu sollen einerseits Sportangebote der Schule durch Kooperationen mit ortsansässigen Sportvereinen ergänzt und vertieft werden, andererseits aber auch durch eine bewegungsfreundliche Unterrichts- und Pausengestaltung ein gesunder und entwicklungsförderlicher Tagesablauf für die Kinder erreicht werden.

Ab der zweiten Schulwoche nach den Sommerferien können die Schüler drei Wochen lang die einzelnen Angebote beschnuppern und das passende für sich herausfinden. In der fünften Schulwoche findet die verbindliche Zuordnung erstmalig über eine ONLINE-Anmeldung über den Service „Formulare“ der sächsischen Lernplattform *Lernsax* statt, die bis Ende des Schuljahres Bestand haben soll.